



Trainertagung des Hessischen Ruderverbandes am 08.02.2020 in Limburg

Der Landestrainer des Hessischen Ruderverbandes e.V., Steffen Becker, hatte vor drei Wochen zu einer Trainertagung in den Limburger Club für Wassersport 1895 /1907 e.V. eingeladen.

Der Einladung waren neben einem Trainerkollegen aus Kassel, leistungssportlich interessierte Trainerinnen und Trainer aus Mittelhessen und Südhessen und der Vorsitzende (Torsten Gorski), der stellvertretende Vorsitzende Verwaltung (Christoph Bendel) und der stellvertretende Vorsitzende Verwaltung Sport (Dietmar Langusch) gefolgt.

Zu Anfang wollten die Vertreter des Hessischen Ruderverbandes e.V. von dem Anwesenden wissen, ob es an der Tätigkeit des Landestrainers, Unmut gibt. Die Nachfrage ergab sich aus dem Umstand, dass ein Mitgliedsverein mitgeteilt habe, es gäbe diesen Unmut über die Tätigkeit des Landestrainers.

Die Anwesenden könnten dies so nicht bestätigen. Es gab sogar die klare Stellungnahme aus dem Teilnehmerkreis, dass, wenn man den Landestrainer in leistungssportlichen Fragen benötige, man ihn anrufen könne und ihn auch bitte könne, vor Ort zu kommen.

Weiterhin bestand die einhellige Meinung, dass der Landestrainer gemäß seines Arbeitsvertrags für den Leistungssport zuständig sei und Vereine sich mit einbringen müssten und nicht von ihm ihre Arbeit einfordern sollten.

Im Rahmen der Tagung stellte Steffen Becker den neuen D-Kadertest inhaltlich vor.

Dieser soll ab Herbst 2020 die Grundlage dafür sein, als Athlet dem Landeskader anzugehören. Hier werden neben der Körpergröße auch der Ergometer Test, ein Kraftausdauerstest sowie der Japantest die Grundlage bilden.

Der Landestrainer stellte darüber hinaus einen weiteren Test für den Bereich AK 12 bis 14 vor. Dieser ist inhaltlich deckungsgleich mit der Testbatterie für den Bundeswettbewerb Jungen und Mädchen.

Diese Tests sollen u.a. als Arbeitsinstrument und Planungsmittel dienen, um Schwerpunktaufgaben für das tagtägliche Training für den Athleten abzuleiten. Im Ergebnis soll eine positive Fortentwicklung des Athleten im Junioren B und A-Bereich planbar fortgeführt werden.

Volker Lechtenberg wies nochmals darauf hin, dass zurzeit AK 13/14 und auch eine breite Basis im Bereich B-Junioren eine mangelnde Leitungsfähigkeit vorweisen. Dieser Mangel sollte durch eine gezielte Trainingssteuerung 60% Land- / 40%-Wasser-Training verbessert werden.

Im weiteren Verlauf stellte Steffen Becker die Maßnahmen bis zum Sommer 2020 vor, die aus drei Trainingslagern (Februar/April) und zielgerichteten Trainingswochenenden für die Projektboote des Landesruderverbandes bestehen. Diese Maßnahmen werden u.a. durch den Landestrainer, die Lehrer-Trainer und die Projekttainer für den Landesverband ausgerichtet.

Ab der neuen Saison 2020/2021 möchte man im März 2021 einen Langstreckentest im Bereich B-Junioren in Hessen ausrichten. Der Austragungsort wird innerhalb des Trainerrates des Hessischen Ruderverbandes im Laufe des Sommers 2020 bestimmt.

Die teilnehmenden Trainer und der Landestrainer sind sich darüber einig, dass für den Leistungssport ein ernsthaftes Training unter der Woche stattfinden sollte und mehr als drei Einheiten umfassen sollte.

Im Weiteren wurde die Bitte an den Vorstand herangetragen, die Fort- und Ausbildung inhaltlich moderner und praxisorientierter zu gestalten. Zudem sollten Ausbildungslehrgänge für den Trainer C durchschnittlich alle 1,5 Jahre stattfinden, um dem Ausbildungsdefizit entgegen zu wirken.

Hier wurden die Ausbildung inhaltlich und terminlich, als Beispiel des DRV, durch eine Teilnehmerin angeführt.

Abschließend war man sich darüber einig, dass diese Veranstaltung ein, bis zweimal im Jahr stattfinden sollte, um einen leistungssportlichen Austausch zu gewährleisten.

Man war sich auch darüber im Klaren, dass die teilnehmenden Trainer als Multiplikatoren in ihren jeweiligen Regionen tätig sein sollten. Denn man sieht den Mangel an zielorientiertem Training im Bereich Jungen und Mädchen; in diesem Bereich sollte man begleitend im Verein als Vereinstrainer für JM/JF-B die Kindertrainer unterstützen.



